

Ressort: Finanzen

Bierabsatz stieg 2016 leicht an

Berlin, 15.01.2017, 14:02 Uhr

GDN - Bier aus Deutschland wird auch im Ausland immer beliebter: Im vergangenen Jahr haben die Brauereien insgesamt mehr als 96 Millionen Hektoliter Bier abgesetzt – mehr als ein Jahr zuvor, berichten die Zeitungen der Funke-Mediengruppe unter Berufung auf den vorläufigen Jahresbericht des Deutsche Brauer-Bunds (DBB). Einen Schub gab es demnach vor allem, weil deutsches Bier in Europa und Übersee besonders gefragt war.

Jahrelang war der Absatz geschrumpft, jetzt allerdings legt er das dritte Mal in Folge zu. "Sicherlich haben die Fußball-Europameisterschaft und das 500. Jubiläum des deutschen Reinheitsgebotes den Bierabsatz belebt. Aber auch der überdurchschnittlich warme Sommer kurbelte das Geschäft an", sagte DBB-Präsident Hans-Georg Eils. Für das Jahr 2015 hatte das Statistische Bundesamt nach Angaben des DBB einen Jahresbierabsatz von 95,7 Millionen Hektoliter gemeldet. In den Zahlen sind alkoholfreie Biere und Malztrunk nicht enthalten. Mit dem Zuwachs 2016 bauen die deutschen Brauer ihren europäischen Spitzenplatz aus. Wie in den Jahren zuvor stellten sie deutlich mehr Bier her als Russland, Großbritannien, Polen und Spanien. Weltweit nimmt Deutschlands Biermarkt unverändert den vierten Platz hinter China, den Vereinigten Staaten und Brasilien ein. Pils war 2016 mit rund 50 Prozent Marktanteil wie in den Vorjahren die beliebteste Biersorte in Deutschland. Auf den Plätzen zwei und drei folgen Export- und Weizenbiere. Im Aufwärtstrend sind nach Angaben des DBB Spezialitäten wie Kellerbiere, Landbiere oder Zwickelbiere. Weiter hoch ist die Nachfrage nach alkoholfreien Bieren und alkoholfreien Biermischgetränken. Jeder 20. Liter Bier, der in Deutschland gebraut wird, ist alkoholfrei.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-83878/bierabsatz-stieg-2016-leicht-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com